

RS OGH 1994/7/12 4Ob87/94

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.07.1994

Norm

UWG §14 A1

ZPO §226 IIB12

ZPO §503 E3

Rechtssatz

Für die Beurteilung, ob ein gesetzwidriges Verhalten einen Unterlassungsanspruch begründet, ist auf die neu geltende Rechtslage Bedacht zu nehmen, weil ein Unterlassungsanspruch nur dann besteht, wenn eine künftige sittenwidrige Wettbewerbshandlung droht. Die frühere Rechtslage gilt nur für die Beurteilung, ob die Beklagte mit dem beanstandeten Verhalten gesetzwidrig gehandelt hat.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 87/94

Entscheidungstext OGH 12.07.1994 4 Ob 87/94

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0037543

Dokumentnummer

JJR_19940712_OGH0002_0040OB00087_9400000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at